

# „Die eigene Chefin zu sein, hat einen hohen Stellenwert“

Für Ulrike Kaltenleitner-Morper war es immer klar, dass sie eines Tages die Steuerkanzlei von ihrem Vater übernehmen würde – ob sie Mann oder Frau ist, spielte dabei nie eine Rolle. „Wäre ich ein Sohn gewesen, hätte ich die Kanzlei auch übernommen“, sagt sie. Ihre eigene Chefin zu sein, hat für Kaltenleitner-Morper einen hohen Stellenwert: „Es ist sehr viel Verantwortung und viel Organisation, aber das ist es gerade, was Spaß macht. Dass man selber gestalten kann.“ Anders könnte es sich die Mutter von zwei Jungen, sechs und neun Jahre alt, nicht vorstellen. Mit Disziplin und Leidenschaft meistert sie den Spagat zwischen Beruf und Familie.

In ihrer Kanzlei betreut die Steuerberaterin und Diplom-Kauffrau seit 2001 mittelständische Unternehmen sämtlicher Rechtsformen und Branchen, Gesell-



**Name: Ulrike**

**Kaltenleitner-Morper**

**Tätigkeit: Steuerberaterin**

schaften und Privatpersonen. Unterstützt wird sie von fünf Mitarbeiterinnen. „Steuerefachangestellte ist ein typischer Frauenberuf“, so Kaltenleitner-Morper. Ein Mann in dieser Frauendomäne sei ihr – auch während ihrer Zeit in München und Augsburg – selten begegnet.

Der Beruf sei mit viel Zeit- und Termindruck verbunden, aber die Freude an der Arbeit und das positive Feedback der Mandanten treiben Kaltenleitner-Morper an: „Wenn ich sehe, dass Unternehmen mit meiner Unterstützung erfolgreich an die nächste Generation übergeben werden oder Existenzgründer durchstarten, motiviert mich das ungemein.“

Um sich regelmäßig mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen, ist Kaltenleitner-Morper Teil eines Netzwerks. „Wir haben uns bei einem Steuerberaterforum kennengelernt. Daraus haben sich Treffen entwickelt, bei denen wir Erfahrungen austauschen und Neuerungen im Steuerrecht diskutieren.“



**STEUERBERATERIN  
KALTENLEITNER-MORPER**

Quellenstraße 10 | Winnenden

Telefon 07195 585504

[www.kaltenleitner.de](http://www.kaltenleitner.de)